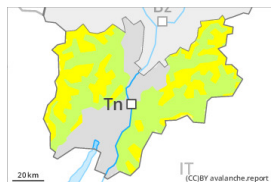




Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 24.01.2024



Triebschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Die Triebschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr.

Die Triebschneeansammlungen der letzten Tage müssen an allen Expositionen oberhalb der Waldgrenze vorsichtig beurteilt werden. Diese können schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden.

Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden aller Expositionen. Die teils großen Triebschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr. Sie werden teils überschneit und damit schwierig zu erkennen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

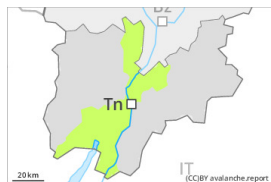
Am Montag fiel lokal etwas Schnee. Frischere Triebschneeansammlungen sind oberhalb der Waldgrenze schlecht mit dem Altschnee verbunden. Es liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Schwachschichten im Altschnee erfordern Vorsicht und Zurückhaltung.

Tendenz

Mit der markanten Erwärmung und starkem bis stürmischem Nordwestwind entstehen am Mittwoch frische Triebschneeansammlungen.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 24.01.2024



Triebsschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Triebsschnee ist die Hauptgefahr.

Die frischeren Triebsschneeanisammlungen können von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Vorsicht vor allem in Kammlagen in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Lawinen sind meist klein.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Die Triebsschneeanisammlungen der letzten Tage sind schlecht mit dem Altschnee verbunden. Frischere Triebsschneeanisammlungen sind oberhalb der Waldgrenze schlecht mit dem Altschnee verbunden.

Tendenz

Mit der markanten Erwärmung und starkem bis stürmischem Nordwestwind entstehen am Mittwoch frische Triebsschneeanisammlungen.